

Protokoll der AG Mobilität Sitzung vom 29.08.2023

Anwesende: Horst Dallmann, Thorsten Eichhorn, Bodo Schnoor, Karl-Heinz Joseph, Berit Schmulke

Protokoll: Berit Schmulke

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung neues AG-Mitglied
2. Güterverkehr: nächste Schritte
3. Filmvorführung zum Thema Mobilität
4. Mobilitätsentwicklungsplan (MEP): aktueller Sachstand
5. Gebietsentwicklungsplan (GEP): aktueller Sachstand und Einordnung der Relevanz für das Thema Mobilität
6. Regionalpläne: laufendes Beteiligungsverfahren
7. Sonstiges

Zu 1.: Neues Mitglied der AG Mobilität

Karl-Heinz Joseph aus Rendsburg wird als neues Mitglied der AG Mobilität begrüßt.

Zu 2.: Güterverkehr: nächste Schritte

Vortrag Thorsten Eichhorn zum Thema Schienen gebundener Güterverkehr

Der Vortrag im letzten Klimaforum war sehr gut aufgenommen worden. Leider waren aufgrund der späten Stunde nicht mehr alle Teilnehmer des Klimaforums anwesend. Um das für Rendsburg wichtige Thema einem breiteren Zuhörerkreis zu vermitteln, strebt die AG Mobilität an, das Thema auch einmal mittels eines Vortrags in der Ratsversammlung vorzustellen.

Initiative für die Förderung schienen gebundenen Güterverkehrs in Rendsburg

Potenzial für schienen gebundenen Transport gibt es sowohl bei Mülltransporten zur Deponie bzw. Müllverbrennungsanlage bei Neumünster als auch für Massengüter wie z.B. Steinmehl, das als Dünger aus Süddeutschland nach Schleswig-Holstein transportiert wird. Auch andere Unternehmen setzen in ihrer Logistik vermehrt oder bevorzugt auf Schienentransporte. Rendsburg könnte sich hier einen Standortvorteil verschaffen, wenn es das Potenzial für Gleisanschlüsse zu Gewerbeflächen aktiv fördert. Die AG Mobilität plant, aktiv zu werden, um die verschiedenen Akteure auf Seiten der Stadt und des Kreises, IHK, Wirtschaftsförderung sowie interessierte Unternehmen an einen Tisch zu bringen.

Zu 3.: Filmvorführung zum Thema Mobilität

Das Thema wird aufgrund der Abwesenheit der hier federführenden AG-Mitglieder vertagt.

Zu 4.: Mobilitätsentwicklungsplan (MEP): aktueller Sachstand

Das Leistungsprogramm ist von den beteiligten Kommunen verabschiedet, aber – soweit in der AG Mobilität bekannt – noch nicht als Ausschreibung veröffentlicht worden.

Zu 5.: Gebietsentwicklungsplan (GEP): aktueller Sachstand und Einordnung der Relevanz für das Thema Mobilität

Der GEP für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg behandelt das Thema „Wohnen“. Die Gewerbeentwicklung soll Thema eines separaten Plans werden. Aktueller Sachstand: Der GEP ist als Entwurf fertiggestellt und liegt nun den beteiligten 13 Gemeinden zur Abstimmung vor. In Büdelsdorf ist der GEP den politischen Gremien zur Sichtung und Beratung gegeben worden. Es sind erhebliche Diskrepanzen zwischen den im GEP dargestellten Prognosen der Bevölkerungsentwicklung und den abgeleiteten Zielen für die Siedlungsentwicklung festgestellt worden. Ferner stehen einige der Entwicklungsziele der Idee einer „Stadt/Gemeinde der kurzen Wege“ konträr entgegen. In der Folge wäre mit mehr statt weniger motorisiertem Individualverkehr und entsprechenden Belastungen für die Bevölkerung in Rendsburg und dem Umland zu rechnen. Die AG Mobilität kommt zu dem Schluss, dass den beteiligten Gemeinden, so auch der Stadt Rendsburg, nahezulegen ist, den GEP aufgrund seiner inhaltlichen Mängel und den mit einer nachhaltigen Regionalentwicklung nicht vereinbaren Zielvorgaben abzulehnen.

Für die Stadt Rendsburg liegen der AG Mobilität aktuell keine Informationen zu Ablauf und Zeitplan der Beschlussfassung zum GEP vor. Dies soll kurzfristig bei der Stadt angefragt werden.

Zu 6.: Regionalpläne (RP): laufendes Beteiligungsverfahren

Die Festlegungen der Regionalplanung haben Relevanz auch für die lokale Entwicklung und den lokalen Planungsspielraum im Bereich klimafreundliche Mobilität. Nach erster Sichtung enthält der Entwurf des RP Festsetzungen, welche einer klimafreundlichen Mobilitätsentwicklung entgegenstehen bzw. das Potenzial umweltverträglicher Verkehrsmittel (Schiene) nicht ausreichend berücksichtigen. Die AG Mobilität sieht Bedarf, sich hier von Seiten des Klimaforums und/oder der Stadt Rendsburg zu beteiligen.

Die Frist für die Beteiligung endet am 09.11.2023.

Die AG Mobilität plant, den RP kurzfristig auf Punkte, welche die Mobilität insbesondere für Rendsburg und Umland betreffen, zu sichten, um bedarfsweise eine Stellungnahme zu Änderungsbedarf auszuarbeiten. Aufgrund der knappen Zeit erfolgt dies auf mehrere AG-Mitglieder verteilt, die sich per E-Mail hierzu austauschen. Es wird diskutiert, auf welchem Weg bzw. bis wann eine solche Stellungnahme als Antrag ins Klimaforum eingebracht werden kann.

[Nachtrag: Anträge können bis 14 Tage vor dem Sitzungstermin des Klimaforums eingebracht werden. Nächster Termin des Klimaforums ist der 27.09.2023, somit müsste ein Antrag bis zum 13.09.2023 eingereicht werden.]

Zu 7.: Sonstiges

Nächster Termin: Donnerstag, 19.10.2023, 18 Uhr

Rendsburg, 05.09.2023, Berit Schmulke